SES-intern

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **SES Notizen**

Band (Jahr): **0 (1978)**

PDF erstellt am: **02.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Regionalgruppen

Häufig fragen SES-Mitglieder an, wo sie mitarbeiten könnten, ob die SES nicht auch auf lokaler Ebene aktiv werden wolle. Die Mitarbeit in den etwas stark spezialisierten bestehenden Arbeitsgruppen ist nicht jedermanns Sache, auch ist es schon von der Entfernung her nicht leicht, häufig zusammenzukommen. Interessierte Leute aus der gleichen Gegend zusammenzubringen hat das Sekretariat bis heute nicht geschafft, ganz einfach weil es überlastet war.

In einer der nächsten Nummern der SES-Notizen soll nun ein Fragebogen erscheinen, auf dem jeder seine Interessen, seine Kenntnisse und Fähigkeiten angeben kann. Wer damit einverstanden ist, wird dann in ein Verzeichnis aufgenommen, das allen anderen SES-Mitgliedern zugänglich ist. Auf diese Weise soll die Bildung von Fach- und Regionalgruppen ohne den Umweg über unser Sekretariat möglich werden.

Sie müssen allerdings nicht auf den Fragebogen warten, um etwas in Gang zu bringen. Auch die SES-Notizen sollen zu einem Kommunikationsmittel zwischen den Mitgliedern werden. Das FORUM steht jedem offen. Laden Sie die SES-ler aus Ihrer Gegend zu einem Treffen ein, versuchen Sie die Energieplanung Ihrer Gemeinde etwas unter die Lupe zu nehmen, organisieren Sie als "Einstieg" eine Veranstaltung mit auswärtigen Referenten.
Zu tun gäbe es viel.

FORUM

Unter dieser Rubrik wollen wir kurze Beiträge von SES-Mitgliedern abdrucken: Kritik, Anregungen, Ankündigungen, prägnante Bermerkungen zu energiepolitischen Themen usw. Für längere Beiträge hat es in diesem vorerst bescheidenen Blättlein nicht immer Platz, sie sollten am besten vorher mit der Redaktion abgesprochen werden. Machen Sie Gebrauch davon! Die "Aktiven" in der SES sind sich klar darüber, dass der Kontakt zur gesamten Organisation bisher ungenügend war, dass mehr Information über die Arbeit und mehr Kritik daran notwendig sind. Das auch, um zu verhindern, dass es immer die gleichen, oft überlasteten Leute sind, die etwas tun.

SES-intern

Unter dieser Rubrik wollen wir regelmässig aus dem SES-Sekretariat und den anderen SES-Organen berichten. Es soll über Personelles, aktuelle Organisationsprobleme und die Entscheidungsstrukturen berichtet werden. Wir wollen, dass unsere Organisation greifbarer und durchschaubarer wird. Wer sitzt im Stiftungsrat, wer im Ausschuss? Was haben diese Organe zu sagen? Wie arbeitet das Sekretariat? Was ist die Forschungsstelle? Auf diese Fragen wollen wir in den nächsten Nummern eine Antwort geben. Für heute nur eine kurze Notiz:

DAS SEKRETARIAT WIRD ERWEITERT

Frau Marie-Theres Benz wird ab Anfang nächsten Jahres fest angestellt. Zusammen mit Peter Gysling, der seit der Gründung die Geschäfte der SES führt, wird sie das Sekretariat leiten. Schon seit einem halben Jahr hat Marie-Theres Benz zeitweise bei der SES gearbeitet. Wir sind froh, dass wir sie für eine feste Mitarbeit in der SES gewinnen konnten, und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.